



NATURA 2000

Bayern



Handbuch der Lebensraumtypen in Bayern

Wesentliche Änderungen bei den Offenland-LRT im Handbuch der LRT in Bayern 03/2010 gegenüber 03/2007

Kap. / LRT	Unterkapitel	Gestrichen	Ergänzt/ verändert
		Streichung sämtlicher Bezüge zum Bayerischen Naturschutzgesetz	Ergänzung sämtlicher Bezüge zum neuen Bundesnaturschutzgesetz
Kap. 1			Anpassung
LRT 2310	Hinweise für Bayern		"...Dünen oder ungesicherten Sanden eiszeitlichen Ursprungs..." ergänzt
LRT 2330	Hinweise für Bayern		"...Flugsande..." durch "...Sande eiszeitlichen Ursprungs..." ersetzt "Die Deckung von <i>Nardus stricta</i> , <i>Danthonia decumbens</i> und/oder <i>Juncus squarrosus</i> darf zusammen <u>in der Regel</u> nicht mehr als 3a betragen."
LRT 3130	Abgrenzung des LRT 3130 gegenüber anderen LRT		"Gegenüber LRT 3150: ...Gewässerkörper ist i. d. R. nicht von eindeutigen Nährstoffzeigern mit einer Deckung von mindestens 1...gekennzeichnet"
LRT 3130	Kartierungshinweise		"...als jeweils eigenständiger LRT abgegrenzt (i. d. R. nur an größeren Stillgewässern!)"

Kap. / LRT	Unterkapitel	Gestrichen	Ergänzt/ verändert
LRT 3140	Abgrenzung des LRT 3140 gegenüber anderen LRT		"Gegenüber LRT 3150: ...sowie die Deckung < 1 von eindeutigen Nährstoffzeigern..."
LRT 3140	Kartierungshinweise		"... abgegrenzt werden (i. d. R. nur an größeren Stillgewässern!)"
LRT 3150	Hinweise für Bayern		"Zum LRT gehören alle naturnah entwickelten Stillgewässer inklusive Altwässer..." "Die Deckung der typischen Arten sollte zum Zeitpunkt der optimalen Vegetationsentwicklung im Bereich des Litorals mindestens 2 betragen." ergänzt
LRT 3150	Typische Pflanzenarten		<i>Alisma plantago-aquatica</i> , <i>Callitriche</i> spp., <i>Hottonia palustris</i> , <i>Myriophyllum spicatum</i> , <i>Myriophyllum verticillatum</i> , <i>Polygonum amphibium</i> , <i>Utricularia australis</i> , <i>Utricularia vulgaris</i> und "u. a." ergänzt
LRT 3150	Abgrenzung des LRT 3150 gegenüber anderen LRT		"Gegenüber LRT 3140: ... Geprägt von eindeutigen Nährstoffzeigern mit einer Deckung von mindestens #1."
LRT 3150	Kartierungshinweise		"... abgegrenzt werden (i. d. R. nur an größeren Stillgewässern!)"
LRT 3220	Hinweise für Bayern	"... gemäß den aufgeführten Syntaxa..."	"...zumindest kurzfristig etablierter krautiger Vegetation (s. Typische Pflanzenarten) ist obligatorisch"
LRT 3220	Typische Pflanzenarten		"...und andere Alpenschwemmlinge" ergänzt
LRT 3220	Abgrenzung des LRT 3220 gegenüber anderen LRT	"...den genannten Syntaxa..."	"Gegenüber LRT 3240, LRT 91E0*: ... (vor)alpinen Flussabschnitte sind von wenigstens einzelnen Alpenschwemmlingen (s. Typische Arten) besiedelt..."

Kap. / LRT	Unterkapitel	Gestrichen	Ergänzt/ verändert
LRT 3240	Abgrenzung des LRT 3240 gegenüber anderen LRT		"Gegenüber LRT 91E0*: ... überwiegt der Offenlandcharakter (vgl. Anhang III dieses Handbuchs) und/oder die Weiden-Arten <i>Salix daphnoides</i> , <i>Salix eleagnos</i> , <i>Salix purpurea</i> ssp. <i>purpurea</i> und <i>Salix myrsinifolia</i> dominieren..."
LRT 3260	Hinweise für Bayern		"Abschnitte planarer bis montaner (alle Höhenstufen der KBR) Fließgewässer, ... Ein ausschließliches Vorkommen von flutenden Wassermoosen ist dabei ausreichend, sofern charakteristische Arten wie <i>Cinclidotus</i> spp., <i>Fontinalis</i> spp., <i>Gygrohypnum</i> spp., <i>Scapania undulata</i> und <i>Rhynchostegium riparioides</i> beteiligt sind. Vom LRT 3260 ausgeschlossen sind technische oder betonierte Gewässer."
LRT 3260	Typische Pflanzenarten		<i>Apium repens</i> ergänzt
LRT 3260	Abgrenzung des LRT 3260 gegenüber anderen LRT		"... Alpenvorlandes mit krautiger dealpiner Vegetation (z. B. der <i>Epilobietalia fleischeri</i>)..."
LRT 3260	Kartierungshinweise	"...Kies- und ..."	"Gewässerbegleitende Schlammflächen mit entsprechender Vegetation sind auf einem gesamten Flussabschnitt als LRT 3270 herauszustellen."
LRT 3270	Kartierungshinweise		"Der LRT umfasst ... im Bereich potenzieller Vorkommen inklusive dem gesamten Flussabschnitt, sofern nicht eigenständige andere LRT (z. B. LRT 6430, 91E0*) angesprochen werden können."

Kap. / LRT	Unterkapitel	Gestrichen	Ergänzt/ verändert
LRT 4030	Hinweise für Bayern	"... und lineare Ausbildungen an Sekundärstandorten (Weganrisse, Böschungen etc.)"	"... und nicht auf Torf (z. B. keine Zwergstrauchheiden in degradierten, nicht wiederherstellbaren Hochmooren)." ergänzt
LRT 4030	Abgrenzung des LRT 4030 gegenüber anderen LRT		"Gegenüber LRT 7110*, 7120: Zwergsträucher auf Torf sind nicht Bestandteil des LRT 4030. Zwergstrauchbestände auf intakten oder degradierten, aber wiederherstellbaren Mooren sind aber Bestandteil der LRT 7110* oder LRT 7120." ergänzt
LRT 4060	Hinweise für Bayern		"... Almrauschgebüsche (das sind basenreiche Gebüsche mit Rhododendron hirsutum) und – seltener vorkommend - Alpenrosengebüsche (das sind basenarme Gebüsche mit Rhododendron ferrugineum)..." ergänzt
LRT 4060	Abgrenzung des LRT 4060 gegenüber anderen LRT		"Gegenüber LRT 6150: ...eine Zwergstrauch-Deckung von mindestens 4. Gegenüber LRT 6170: ... eine Zwergstrauch-Deckung von mindestens 4."
LRT 5130	Kartierungshinweise		"... sowie der Beschirmungsgrad – ausgenommen Juniperus communis – i. d. R. unter 4 liegt (siehe hierzu auch Wald-Offenland-Papier, Anhang III)."
LRT 6120	Hinweise für Bayern		"... Basenzeiger wie z. B. Dianthus carthusianorum, Eryngium campestre oder Medicago falcata enthalten sein."

Kap. / LRT	Unterkapitel	Gestrichen	Ergänzt/ verändert
LRT 6120	Typische Pflanzenarten		"... Kontinentale Arten des Festuca ovina-Aggregats die im Gelände an der bläulichen oder gräulichen Bereifung erkennbar sind" ergänzt Festuca lemanii, Festuca pseudovina und Festuca rupicola, Artemisia campestris, Orobanche alba, Orobanche coerulescens ergänzt
LRT 6120	Abgrenzung des LRT 6120 gegenüber anderen LRT		"Gegenüber LRT 2330: Typische Corynepforeten mit lediglich Einzelexemplaren der typischen Arten des LRT 6120* werden als LRT 2330 kartiert." ergänzt
LRT 6120	Kartierungshinweise		" Bestände mit Androsace septentrionalis auf Ackerbrachen ohne typische Vegetation des LRT 6120* werden nicht als LRT 6120* kartiert." ergänzt
LRT 6170	Typische Pflanzenarten	Salix serpyllifolia	
LRT 6210	Abgrenzung des LRT 6210 gegenüber anderen LRT	"Die Gehölzdeckung - fallweise"	"Der Beschirmungsgrad (ausgenommen Juniperus communis) liegt i. d. R. unter 4 (siehe hierzu auch Wald-Offenland-Papier, Anhang III)."
LRT 6230	Typische Pflanzenarten	Vaccinium myrtillus	
LRT 6230	Pflanzensoziologische Charakterisierung	Thymo-Festucetum	
LRT 6230	Kartierungshinweise		"... wenn mindestens fünf Kleinseggen oder krautige Kennarten..." ergänzt

Kap. / LRT	Unterkapitel	Gestrichen	Ergänzt/ verändert
LRT 6410	Abgrenzung des LRT 6410 gegenüber anderen LRT		<p>"...Molinion-Kennarten (z. B. <i>Serratula tinctoria</i>, <i>Galium boreale</i>, <i>Tetragonolobus maritimus</i> und <i>Inula salicina</i>) sowie die Dominanz ...In alljährlich gemähten Streuwiesen kann die Deckung des Pfeifengrases unter der Gesamtdeckung der Niedergräser liegen. Für eine Zuordnung zum LRT 6410 spricht in solchen Fällen eine auffallende Deckung (mindestens 2a) von nässemeidenden krautigen Molinion-Kennarten (z. B. <i>Serratula tinctoria</i>, <i>Stachys officinalis</i>, auch <i>Succisa pratensis</i>). Eine Moosschicht-Ausprägung, in welcher die typischen Kalkflachmoorsynusien mit <i>Drepanocladus cossoni</i>, <i>Campylium stellatum</i> etc. kaum entwickelt sind und stattdessen nässemeidende Moosarten wie <i>Scleropodium purum</i> oder <i>Pleurozium schreberi</i> den Ton angeben, spricht ebenfalls für das Vorliegen des LRT 6410." ergänzt</p>
LRT 6410	Kartierungshinweise		<p>"In alljährlich gemähten Streuwiesen kann die Deckung des Pfeifengrases unter der Gesamtdeckung der Niedergräser abfallen (siehe oben)." und "Gegebenenfalls sind sekundäre Pfeifengrasbestände auf entwässerten Hochmoorstandorten ohne nennenswerten Anteil an charakteristischen Torfmoosen oder anderen Hochmoorarten als untergeordnetes Element Bestandteil der LRT 7110*, 7120 oder 7140." ergänzt</p>

Kap. / LRT	Unterkapitel	Gestrichen	Ergänzt/ verändert
LRT 6430	Hinweise für Bayern		"... reinen Entwässerungsgräben, die der Trockenlegung von Feuchtfächen dienen. Aber wird ein Fließgewässer als LRT 3260 erfasst, so sind die begleitenden Hochstaudenfluren bei Erfüllung der Kriterien als LRT 6430 zu kartieren." ergänzt
LRT 6520	Hinweise für Bayern		<p>„artenreiche Goldhaferwiesen“ sowie Kriterien für Blüten- und Artenreichtum ergänzt.</p> <p>Hinweis zu Artenreichtum: „Im Regelfall setzt Blüten- und Artenreichtum die Kombination folgender drei Punkte voraus:“</p> <p>Punkt 3, dritter Spiegelstrich: Aegopodium podagraria ergänzt</p> <p>"Entgegen der Angabe bei Ssymank et al. 1998 treten die Goldhaferwiesen in den bayerischen Mittelgebirgen schon ab 500 m üNN, manchmal sogar darunter auf." ergänzt</p>
LRT 7110	Abgrenzung des LRT 7110 gegenüber anderen LRT		"Gegenüber LRT 4030: Zwergstrauchbestände auf intakten Hochmooren sind Bestandteil des LRT 7110*." ergänzt
LRT 7120	Abgrenzung des LRT 7120 gegenüber anderen LRT		"Gegenüber LRT 4030: Zwergstrauchbestände auf degradierten, aber wiederherstellbaren Hochmooren sind Bestandteil des LRT 7120." ergänzt

Wesentliche Änderungen bei den Offenland-LRT im Handbuch der LRT in Bayern 03/2010 gegenüber 03/2007

Kap. / LRT	Unterkapitel	Gestrichen	Ergänzt/ verändert
LRT 7140	Abgrenzung des LRT 7140 gegenüber anderen LRT		„Gegenüber LRT 7230: Die Zuordnung zu den genannten Syntaxa. Die Moosschicht wird hauptsächlich von Torf- und/oder Braunmoose gebildet (...) Moosarme Gesellschaften sind durch das Hervortreten der kennzeichnenden Arten der Hoch- und Zwischenmoore charakterisiert.“ ergänzt
LRT 7150	Typische Pflanzenarten		„Sphagnum tenellum“ ergänzt
LRT 7230	Hinweise für Bayern		"Bei lange brachliegenden Beständen ... noch vorhanden sein (s. Wald-Offenland-Papier, Anhang III)." ergänzt
LRT 7230	Abgrenzung des LRT 7230 gegenüber anderen LRT		„Gegenüber LRT LRT 7110*, LRT 7120 und LRT 7140: Die Zuordnung zu den genannten Syntaxa. Die Moosschicht wird nicht hauptsächlich von Torf- und oder Braunmoosen gebildet(...)“ ergänzt

Kap. / LRT	Unterkapitel	Gestrichen	Ergänzt/ verändert
LRT 7230	Abgrenzung des LRT 7230 gegenüber anderen LRT		"Gegenüber LRT 6410: Für die Angabe des LRT sind die pflanzensoziologische Einordnung und das Vorkommen charakteristischer Arten maßgebend. Die Nutzung dient nicht als Unterscheidungskriterium; für beide Typen kann Streuwiesennutzung zutreffen. Beim LRT 6410 ist das Pfeifengras i. d. R. die absolut dominierende Grasart (Vorsicht: im Frühjahr kann der Anteil aber deutlich unterschätzt werden; ebenso kann in alljährlich gemähten Streuwiesen die Deckung des Pfeifengrases auch unter der Gesamtdeckung der Niedergräser abfallen). Neben der Dominanz der Niedergräser der Kleinseggenriede über das Pfeifengras sind für den LRT 7230 das weitgehende Zurücktreten (Deckung < 2a) von Molinion-Kennarten (z. B. <i>Serratula tinctoria</i> , <i>Stachys officinalis</i> , <i>Galium boreale</i> , <i>Succisa pratensis</i> , <i>Tetragonolobus maritimus</i> oder <i>Inula salicina</i>) und eine gute Ausbildung der für Kalkreiche Niedermoore typischen Moossynusien aus calciophilen Nässezeigern (z. B. <i>Drepanocladus cossoni</i> , <i>Campyllum stellatum</i> , <i>Calliergonella cuspidata</i>) entscheidend." ergänzt
LRT 7240	Hinweise für Bayern		"Torfbildung fehlt weitgehend und der Bestand ist meist lückig." ergänzt
LRT 8110	Hinweise für Bayern		"...der menschliche Einfluss sehr lange her (> 50 Jahre) bzw. mittlerweile kaum mehr erkennbar oder sehr marginal ist, zählen zum LRT."

Kap. / LRT	Unterkapitel	Gestrichen	Ergänzt/ verändert
LRT 8110	Typische Pflanzenarten		Racomitrium heterostichum, Racomitrium lanuginosum. Cladonia div. spec., Lecanora polytropha, Lecanora soralifera, Rhizocarpon div. spec., Stereocaulon vesuvianum, Umbilicaria div. spec. ergänzt
LRT 8110	Abgrenzung des LRT 8110 gegenüber anderen LRT		"Der Überschirmungsgrad darf i. d. R. maximal 2b betragen (s. Wald-Offenland-Papier, Anhang III)."
LRT 8120	Hinweise für Bayern		"...der menschliche Einfluss sehr lange her (> 50 Jahre) bzw. mittlerweile kaum mehr erkennbar oder sehr marginal ist, zählen zum LRT."
LRT 8120	Typische Pflanzenarten	Cerastium uniflorum	
LRT 8120	Abgrenzung des LRT 8120 gegenüber anderen LRT		"Der Überschirmungsgrad darf i. d. R. maximal 2b betragen (s. Wald-Offenland-Papier, Anhang III)."
LRT 8150	für Bayern		"...der menschliche Einfluss sehr lange her (> 50 Jahre) bzw. mittlerweile kaum mehr erkennbar oder sehr marginal ist, zählen zum LRT."
LRT 8150	Abgrenzung des LRT 8150 gegenüber anderen LRT		"Der Überschirmungsgrad darf i. d. R. maximal 2b betragen (s. Wald-Offenland-Papier, Anhang III)."
LRT 8160	Hinweise für Bayern		"...der menschliche Einfluss sehr lange her (> 50 Jahre) bzw. mittlerweile kaum mehr erkennbar oder sehr marginal ist, zählen zum LRT."
LRT 8160	Abgrenzung des LRT 8160 gegenüber anderen LRT		"Der Überschirmungsgrad darf i. d. R. maximal 2b betragen (s. Wald-Offenland-Papier, Anhang III)."

Kap. / LRT	Unterkapitel	Gestrichen	Ergänzt/ verändert
LRT 8210	Hinweise für Bayern		"Auch dauerhaft lückige Felsvegetation auf naturnah entwickelten Sekundärstandorten, bei denen der menschliche Einfluss sehr lange her (> 50 Jahre) bzw. mittlerweile kaum mehr erkennbar oder sehr marginal ist, zählen zum LRT ... Junge Pionierstadien insbesondere auf sekundären Standorten (z. B. Schuttablagerungen und Trockenmauern) sind dagegen vom LRT ausgeschlossen."
LRT 8210	Abgrenzung des LRT 8210 gegenüber anderen LRT		"Der Überschirmungsgrad darf i. d. R. maximal 2b betragen (s. Wald-Offenland-Papier, Anhang III)."
LRT 8220	Hinweise für Bayern		"Auch dauerhaft lückige Felsvegetation auf naturnah entwickelten Sekundärstandorten, bei denen der menschliche Einfluss sehr lange her (> 50 Jahre) bzw. mittlerweile kaum mehr erkennbar oder sehr marginal ist, zählen zum LRT ... Junge Pionierstadien insbesondere auf sekundären Standorten (z. B. Schuttablagerungen und Trockenmauern) sind dagegen vom LRT ausgeschlossen."
LRT 8220	Typische Pflanzenarten		Cardamine resedifolia ergänzt
LRT 8220	Abgrenzung des LRT 8220 gegenüber anderen LRT		"Der Überschirmungsgrad darf i. d. R. maximal 2b betragen (s. Wald-Offenland-Papier, Anhang III)."

Wesentliche Änderungen bei den Offenland-LRT im Handbuch der LRT in Bayern 03/2010 gegenüber 03/2007

Kap. / LRT	Unterkapitel	Gestrichen	Ergänzt/ verändert
LRT 8230	Hinweise für Bayern		"Auch dauerhaft lückige Felsvegetation auf naturnah entwickelten Sekundärstandorten, bei denen der menschliche Einfluss sehr lange her (> 50 Jahre) bzw. mittlerweile kaum mehr erkennbar oder sehr marginal ist, zählen zum LRT ... Junge Pionierstadien insbesondere auf sekundären Standorten (z. B. Schuttablagerungen und Trockenmauern) sind dagegen vom LRT ausgeschlossen."
LRT 8230	Abgrenzung des LRT 8230 gegenüber anderen LRT		"Der Überschirmungsgrad darf i. d. R. maximal 2b betragen (s. Wald-Offenland-Papier, Anhang III)."
	Anhang V		LRT 9180* Silikat ergänzt